

Bundeskanzler Scholz in China

Beijing. Zum Auftakt des dreitägigen China-Besuchs von Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) warnte dieser nach den iranischen Luftangriffen auf Israel vor »jeder weiteren Eskalation«. In Chongqing besuchte Scholz mit der mitreisenden Wirtschaftsdelegation von Vertretern der Konzerne BASF, Bayer und Co. eine Produktionsstätte für Wasserstoffantriebe der Firma Bosch. An diesem Montag ist die Weiterreise nach Shanghai geplant, am Dienstag will der Kanzler in Beijing Chinas Präsidenten Xi Jinping und den Ministerpräsidenten Li Qiang treffen. Thema dürfte auch die Ukraine-Friedenskonferenz sein, die Mitte Juni in der Schweiz stattfinden soll. Ein möglicher Erfolg steht und fällt mit der Teilnahme Chinas und anderer BRICS-Staaten. Im Fokus der Reise steht auch die von der Ampel-Regierung beschlossene Verringerung der wirtschaftlichen Abhängigkeit von der Volksrepublik. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/473310.bundeskanzler-scholz-in-china.html>